



See- und Binnenhäfen sind die stark wachsenden Knotenpunkte des Land-Schiff-Verkehrs und aufgrund der starken Einbindung der deutschen Volkswirtschaft in die internationalen arbeitsteiligen Produktionsprozesse von zentraler gesamtwirtschaftlicher Bedeutung. Ohne Häfen und Schiffe ist Welthandel nicht möglich. Das Titelbild zeigt den westlichen Hafen Hamburgs mit Blick auf die Erweiterung des Petroleumhafens und die Container-terminals von Eurogate und HHLA (siehe dazu Bericht auf S. 18–32). Dieses Sonderheft berichtet über nationale und internationale Hafenanlagen sowie über dazugehörige Terminals und Umschlagskajen. Es werden die neuesten Baumethoden anhand von Projekten im nationalen und internationalen Bereich vorgestellt. Alle gezeigten Projekte verdeutlichen eindrucksvoll die Komplexität und Interdisziplinarität des Hafenbaus. (Foto: HPA Hamburg)

Häfen und Kaianlagen

Beton- und Stahlbetonbau Spezial 2012

März 2012
ISSN 0005-9900 (print)
ISSN 1437-1006 (online)

Wilhelm Ernst & Sohn
Verlag für Architektur und technische
Wissenschaften GmbH & Co. KG
www.ernst-und-sohn.de

peer reviewed journal:

Beton- und Stahlbetonbau ist ab dem Jahrgang 2007 beim Web of Knowledge (ISI) von Thomson Reuters akkreditiert.

Impact-Faktor 2010: 0,265

Online verfügbar unter
Wiley OnlineLibrary



www.wileyonlinelibrary.com, die Plattform
für das Beton- und Stahlbetonbau Online-
Abonnement

Editorial

- 1 Karl Morgen
Hafenanlagen – Drehscheiben des Welthandels

Fachthemen

- 2 Reinhard Kligen
Leistungsfähige Häfen und optimale Infrastruktur – Fundament der deutschen Volkswirtschaft
- 8 Birgitt Brinkmann
Weltseehandel und seine größten Häfen – Ein Marktüberblick
- 15 Meike Stielau, Jan Schüller und Guido Kaschel
Die Hafentechnische Gesellschaft e.V. (HTG)
- 18 Jan Schüller und Karlheinz Pröpping
Entwicklungen des Hamburger Hafens heute und morgen anhand von ausgewählten Beispielen
- 33 Ulrich Jäppelt, Frank Schnabel und Norbert Carstensen
Hafenkonzepte für die Offshore-Windindustrie
Anforderungen an Offshore-Häfen
- 39 Karl Morgen
Fugenlose Kaimauern am Beispiel Bremerhaven und am neuen deutschen Tiefwasserhafen in Wilhelmshaven
- 46 Uwe Pfeiffer
Fugenlose Kaimauer für den Containerterminal Beirut
- 55 Hartmut Tworuschka
Planung und Bau eines Wellenbrechers mit integrierter Hafenanlage für den LNG-Terminal in Swinemünde
- 60 Tobias Günzl
Neubau Containerterminal in Cai Mep/Vietnam
Planung und Herstellung einer Containerkaje als Pfahlrostgründung mit Pfahlängen von ca. 60 Metern
- 66 Michael Dormann und Johannes Herbort
Erneuerung der Umschlagufer im Rheinhafen Bendorf

Produkte und Objekte

- A4 Produkte und Objekte